



**DIMA**

Verein für Sprache und Integration

**Jahresbericht 2024**

Bildung  
schafft  
Chancen



Jahresbericht der Präsidentin .....	3
Jahresbericht der Stellenleiterin .....	4
Jahresübersicht .....	5
Schwerpunkt des Jahres .....	6
Projekte .....	7
«Deutschschweizerische Gebärdensprache testen: DIMA- Gebärdensprachzertifikat und Modulabschlussstest» .....	7
«Gehörlose Migrant:innen» .....	8
«Pilotprojekt von AOZ/DIMA» .....	9
«A&A Folgeprojekt – unerhört motiviert» .....	10
Veranstaltungen .....	11
Besuch Tinguely Museum, Basel .....	11
Filmvormittag «Charlot» .....	11
Ausflug Ehrendingen Gipsgrueb .....	11
Tagesausflug Vierwaldstättersee .....	11
Vorstellung Jugend Circus Biber .....	12
Workshop mit Florian Tirnovan (Deaf Comedian).....	12
Facebook und Instagram .....	12
Finanzen .....	13
Fundraising .....	13
Jahresrechnung 2024 .....	14
Revisorenbericht .....	16
Stiftungen und Spenden.....	16
Ein grosses Dankeschön für die freiwillige Mitarbeit .....	17
Vorstand .....	17
Alle Mitarbeitenden 2024 .....	18
Kontaktadresse .....	21



## Jahresbericht der Präsidentin



Liebe Mitglieder, liebes Team

Nach meinem ersten Jahr als DIMA-Präsidentin möchte ich als Erstes ein grosses Dankeschön für euer Vertrauen aussprechen.

Es ist ein bewegendes und intensives Jahr gewesen:

- Als Höhepunkt feierten wir im November mit zwei Jubiläumsveranstaltungen «20 Jahre DIMA»; beide Abende waren sehr gut besucht.
- Neue Slogans wie «Bildung schafft Chancen» und «Better together» haben uns durchs Jahr begleitet.
- 2024 sind weitere Mitarbeitende zu DIMA gekommen, sodass das DIMA-Team nun aus 15 Personen besteht.
- Seit der Mitgliederversammlung im April gibt es neu die Möglichkeit einer Dauermitgliedschaft. Zudem wurde ich zur DIMA-Präsidentin gewählt und durfte dieses spannende Amt von Marinus Spiller übernehmen. Es freut mich, dass auch der DIMA-Verein leicht gewachsen ist: Aktuell haben wir 57 Einzelmitglieder, 2 Dauermitglieder, 4 Kollektivmitglieder und 3 Gönnerinnen.

Ich bin ein Familienmensch und liebe das Zusammensein mit anderen Menschen. Verschiedene Sprachen und Kulturen haben mich schon immer fasziniert. Mir ist gutes Kommunizieren in allen Bereichen wichtig, zumal ich selbst oft mit Kommunikationsbarrieren konfrontiert bin. Mich beschäftigt das «barrierefreie» Lernen schon lange, und ich habe

grosse Freude, dass DIMA fähig ist, ALLEN – jeder einzelnen Person – eine Chance auf «barrierefreien» Lernen zu ermöglichen.

Ein grosses Dankeschön geht an die Mitarbeitenden von DIMA. Unser Team-Gefühl wärmt mein Herz, und ich wünsche dem Team weiterhin ein gutes und produktives Zusammenarbeiten. Ebenso meinen Vorstandskollegen und -kolleginnen, mit denen ich mich 2024 mehrmals getroffen habe. Es gab interessante Inputs, die uns weiterbringen werden. Ich arbeite gerne mit euch allen zusammen – so wie es der Slogan «Better together» einfach treffend ausdrückt.

Auf die weitere Zusammenarbeit im Jahr 2025 freue ich mich – bis bald und immer gerne.

Herzliche Grüsse

Sabine Reinhard, Präsidentin von DIMA



## Jahresbericht der Stellenleiterin



2024 stand ganz im Zeichen von unserem 20-Jahr-Jubiläum: Der Höhepunkt war unser Jubiläumsfest, welches am 14. und 16. November stattgefunden hat. Mit einem spannenden und abwechslungsreichen Programm und zahlreichen Gästen feierten wir 20 Jahre DIMA und stiessen auf die Zukunft an. Vielen Dank an alle Gäste auf der Bühne und im Saal. Stolz bin ich auch auf die DIMA-Chronik, die auf 20 Jahre DIMA zurückblickt und nur dank viel freiwilligem Engagement möglich war. In diesem Jahresbericht findet ihr aus dieser Chronik an verschiedenen Stellen spannende und berührende Zitate (oranger Rahmen). Mehr zu unserem Jubiläumsjahr lest ihr auf Seite 6. Neben den Feierlichkeiten gingen wir unserer täglichen Arbeit im Unterricht, im Büro und im Einsatz für unsere Dienstleistungen nach. Wie bereits im Jahr davor waren unsere Kurse in Zürich und in unseren Aussenstellen sehr gut besucht. Zudem konnten wir 2024 mehr als doppelt so viele Kulturvermittlungseinsätze wahrnehmen als im Jahr davor. Neben all diesen Aufgaben haben wir 2024 auch intensiv an mehreren Projekten gearbeitet: Besonders stolz sind wir auf die Netzwerkarbeit und die Veranstaltungen, welche im Zusammenhang mit unserem Projekt «Gehörlose Migrant:innen» entstanden sind. Zudem freut uns, dass die Testung von Gebärdensprache bei DIMA weiter vorangeht: Erstens haben wir in einem Projekt daran weitergearbeitet und zweitens gehören die Tests unterdessen zum Unterrichtsalltag. Mehr zu unseren Projekten findet ihr auf den Seiten 7 bis 10. Der Ausbau unserer Angebote zeigt sich nicht zuletzt auch im Team, welches 2024 weiter gewachsen ist: Neu zum Lehrpersonenteam gehören Andreas Blaser (seit Januar), Pauline Rohrer (seit Februar) und

Claudia Ziegler (seit März). Im Bereich Materialaufbau und Social Media arbeitet seit Januar auch Jessica Manuela Correia mit einem kleinen Pensum wieder bei DIMA. Und im September durften wir Kim Danaci bei uns begrüßen, welche in den Bereichen Kommunikation, Fundraising und Projekte tätig ist. Auch 2024 gab es wieder ein Jubiläum zu feiern und zwar das 5-Jahr-Jubiläum von Stefan Bammert. Und dann gab es noch zwei Abschiede: Lorena Müller und Corinne Leemann verliessen DIMA im Februar; Lorena Müller arbeitet unterdessen wieder als Projektmitarbeiterin bei uns, was uns freut.

Meinem tollen Team möchte ich ein weiteres Mal ein grosses MERCI aussprechen. Auch bedanke ich mich beim Vorstand und bei unseren Partnerorganisationen im Gehörlosenbereich und im Bereich Migration/Asyl. Ebenfalls bedanke ich mich von Herzen für alle Stiftungsbeiträge und Spenden, die wir 2024 erhalten haben. Und zu guter letzt geht ein riesiges Dankeschön an Irina Davatz, Janine Criblez und Vera Koch, welche mit unzähligen Stunden Freiwilligenarbeit für unsere 20-Jahr-Chronik verfasst haben.

Nach dem intensiven und bewegenden Jubiläumsjahr 2024 blicke ich zuversichtlich aufs 2025. Mit Engagement, Teamgeist und Innovation setzen wir uns auch im kommenden Jahr für die Bildung, Kommunikation und Integration von gehörlosen und schwerhörigen Menschen ein, denn «Bildung schafft Chancen».



Véronique Murk, Stellenleiterin von DIMA

## Jahresübersicht

### Januar bis März

- 23. Februar: Besuch Tinguely Museum, Basel (Integrationsveranstaltung)

### April bis Juni

- 9. April: Mitgliederversammlung von DIMA
- 2./3. Mai: Teilnahme Asylsymposium Schweiz, Bern
- 21. Juni: Filmvormittag «Charlie Chaplin» (Integrationsveranstaltung)
- 26. Juni: Ausflug Brockito und Essen «Gehörlose Geflüchtete»
- 29. Juni: Flüchtlingsparlament, zum ersten Mal mit Teilnahme von gehörloser Person

### Juli bis September

- 3. Juli: Retraite und Teamessen
- 5. Juli: Ausflug in die Gipsgrueb mit Stefan Erni
- 19. Juli: Ausflug Vierwaldstättersee (Integrationsveranstaltung)
- 27. August: Workshop «Gehörlose Geflüchtete/Migrant:innen» mit Fachpersonen aus der Deutschschweiz
- 30. August: Jugend Circus Biber, Vorstellung mit Gebärdensprachübersetzung (Integrationsveranstaltung)
- 26. September: Tag der offenen Türen im Gehörlosenzentrum Zürich mit Veranstaltung «Gehörlose Migrant:innen» (Aula)

### Oktober bis Dezember

- 14./16. November: Jubiläumsfest «20 Jahre DIMA»
- 15. November: Workshop mit Florian Tirnovan (Deaf Comedian)

### Regelmässiges:

- Unterricht von Montag bis Freitag
- Büroarbeiten von Montag bis Freitag
- Wöchentliche Teamsitzung
- Kulturvermittlungen: 262 Einsätze
- fide-Tests Deutsch Lesen und Schreiben: 18 Tests
- Gebärdensprachtests: 23 Tests
- Schreibberatung: wöchentliche Sprechstunde und Aufträge per Mail und Skype
- Austausch mit Partnerorganisationen
- Vertretung an diversen Versammlungen
- 5 Vorstandssitzungen

## Schwerpunkt des Jahres



Seit 2004 hat sich DIMA zu einem Kompetenzzentrum für Sprachkurse, Bildungsprojekte, Kulturvermittlung, Integrationsveranstaltungen und Beratung entwickelt. Dieses Jahr durften wir unser 20-jähriges Bestehen feiern. Mit zwei Jubiläumsanlässen am 14. und 16. November konnten wir uns bei Partnerorganisationen, Lernenden, Mitgliedern, Stiftungen und weiteren mit uns verbundenen Menschen bedanken. Zudem verfassten wir mit viel Engagement und Freiwilligenarbeit eine Chronik zur 20-jährigen Geschichte von DIMA.

Nach intensiven Vorbereitungsarbeiten und mit zwei bis auf den letzten Platz gefüllten Gästelisten waren wir am 14. und 16. November bereit: Ab 17 Uhr trafen die ersten Gäste ein. Nach einem Apéro riche, zubereitet von sichtbar GEHÖRLOSE ZÜRICH, folgte das Programm in der Aula. Stephanie Raschle und Sabine Reinhard vom DIMA-Vorstand begüssten die Gäste und führten durch den Abend. Als erstes brachte der Deaf Slamer Joel Toggenburger das Publikum mit seinem Witz zum Lachen. Danach baten wir unsere Ehrengäste, darunter auch die DIMA-Gründer:innen Félix und Anna Leutwyler und die ehemalige Stellenleiterin Christa Notter, auf die Bühne und blickten mit ihnen ins Gestrn, Jetzt und Morgen. Berührende Geschichten und wertschätzende Worte ergänzten diesen Part. In der Pause gab es selbstgebackenen Kuchen; zudem konnten die frisch gedruckte DIMA-Chronik und die neuen DIMA-T-Shirts und DIMA-Pullover erworben werden.

Im zweiten Teil des Abends ging es mit dem Auftritt des Deaf Comedian Florian Tirnovan heiter weiter. Er begeisterte das Publikum mit

Fantasie und schwarzem Humor. Als fulminanter Abschluss rockte die Rapband MixIt mit ihren Songs in Gebärdensprache und Dialekt die Aula. Nachdem die letzten Apérohäppchen gegessen und die Gläser geleert waren, machten sich alle erfüllt auf den Heimweg. Wir können mit Stolz sagen: Unser Jubiläumsfest «20 Jahre DIMA» war ein voller Erfolg. Zweimal füllten wir die Aula bis auf den letzten Platz und konnten mit unserem Programm viele Menschen beglücken. Das ist ein klares Zeichen für die Qualität unserer 20jährigen Arbeit und unser starkes und weitreichendes Netzwerk und schenkt uns viel Motivation für unser weiteres Engagement.

Neben der Jubiläumsveranstaltung war es auch unser Ziel, die spannende Geschichte von DIMA in einer Chronik festzuhalten. In einer kleinen Gruppe und mit viel Freiwilligenarbeit recherchierten wir die Geschichte von DIMA, schrieben Texte, führten zahlreiche Interviews mit verschiedensten Personen der DIMA-Familie und suchten passendes Bildmaterial. Ganz im Zeichen von unserem Einsatz für barrierefreie Kommunikation übersetzten wir alle Inhalte in Gebärdensprache und untertitelten die Videos, welche mit QR-Codes zugänglich sind. Die Chronik kann bei uns im Büro gekauft oder über [info@dima-glz.ch](mailto:info@dima-glz.ch) bestellt werden.

## Projekte

### «Deutschschweizerische Gebärdensprache testen: DIMA-Gebärdensprachzertifikat und Modulabschlussstest»



Die Projekte «Deutschschweizerische Gebärdensprache testen» und «Modulabschlussstests» wurden in einem umfassenden Pilotprojekt zusammengeführt, das sich nun in der Abschlussphase befindet. Das Projekt verfolgt zwei zentrale Ziele:

1. Die Fertigstellung und Erweiterung der DIMA-Gebärdensprachzertifikate für die Niveaustufen A1 bis B1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen (GER).
2. Die Entwicklung von Modulabschlussstests, die das im Modul-Unterricht erlernte Wissen prüfen und auf die Zertifikatsprüfungen vorbereiten.

Gehörlose Migrant:innen lernen in der Regel die Deutschschweizerische Gebärdensprache wesentlich schneller und besser als die deutsche Schriftsprache. Daher war es uns ein grosses Anliegen, offizielle Zertifikate für die Deutschschweizerische Gebärdensprache zu entwickeln, mit denen diese Personen ihre Sprachkenntnisse nachweisen können. Dieses Ziel haben wir erreicht: DIMA bietet nun sorgfältig entwickelte Gebärdensprachzertifikate für die genannten GER-Niveaustufen an.

In dem vorgelagerten Projekt «DIMA-Sprachzertifikat» wurden zunächst die Zertifikatsprüfungen entwickelt. In diesem Projekt lag der

Fokus auf der Verfeinerung der Bewertungsinstrumente und der Erstellung weiterer Testversionen. Mittlerweile bietet DIMA Gebärdensprachprüfungen an, welche die realen Sprachkompetenzen der Teilnehmenden erfreulich genau abbilden. Da es bislang weder in der Schweiz noch in anderen uns bekannten Ländern vergleichbare Tests für gehörlose Migrant:innen gab, mussten wir in aufwändigen Entwicklungsprozessen erarbeiten, wie Sprachkompetenzen dieser Zielgruppe optimal geprüft und bewertet werden können. Wir sind stolz auf diese wegweisende und innovative Arbeit, die den Aufbau von Grundlagewissen beinhaltet.

Im Laufe des Jahres 2024 konnten wir bereits einige offizielle Tests durchführen. Unser Ziel ist es, die Bekanntheit dieser Prüfungen weiter zu steigern, damit noch mehr gehörlose Personen ihre Gebärdensprachkompetenzen nachweisen können. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website: <https://dima-glz.ch/dienstleistungen/gebaerdensprachzertifikat/>.

Ein weiterer Erfolg des Projekts ist die Entwicklung von Modulabschlussstests für fast alle der elf Module, die in unseren Kursen unterrichtet werden. Da die allermeisten erwachsenen gehörlosen Personen bisher keine Erfahrung mit der Bewertung ihrer Gebärdensprache durch Tests haben, wurden die Prüfungsformate der Modulabschlussstests bewusst an die Zertifikatsprüfungen angelehnt. Auf diese Weise bereiten sie die Teilnehmenden auf die Zertifikatstests vor und stärken ihre Prüfungskompetenz. Die regelmässige Sprachtestung mit qualitativ hochwertigen Prüfungen ist inzwischen ein fester Bestandteil des Unterrichtsalltags bei DIMA. Wir stellen fest, dass diese Prüfungen sowohl die Unterrichtsqualität als auch die Lernfortschritte unserer Kursteilnehmenden deutlich verbessert.

Das vorliegende Projekt hat das Potential, einen wichtigen Beitrag für die Anerkennung der Gebärdensprache in der Schweiz zu leisten.

## «Gehörlose Migrant:innen»



Das Projekt «Gehörlose Migrant:innen», welches wir seit August 2022 umsetzen, werden wir im Sommer 2025 abschliessen. Das Projekt beinhaltet verschiedene Massnahmen, welche zum Teil gleichzeitig und zum Teil nacheinander umgesetzt werden. 2024 beschäftigen wir uns vor allem mit dem Aufbau des neuen Unterrichtsmoduls «Meine Stärken», setzten unsere Sensibilisierungs- und Netzwerkarbeit fort, organisierten einen Workshop und eine Veranstaltung und planten zusammen mit den Filmern Joel de Giovanni und Stanko Pavlica einen Kurzfilm zum Thema «Gehörlose Flüchtlinge».

Das Ziel des neuen Unterrichtsmoduls «Meine Stärken» ist, die vorhandenen Ressourcen jeder einzelnen Person zu entdecken und zu stärken. Es geht um die Auseinandersetzung mit der eigenen Biografie, das Erkennen von eigenen Stärken und Schwächen und das Erleben von Empowerment. Zwischen April und Juli 2024 haben wir im Lehrpersonenteam Unterrichtsmaterial entwickelt und einen Unterrichtsplan erstellt. Zwischen August und November setzten wir das neue Material in allen Gruppenkursen ein und machten bei Bedarf Anpassungen. Wir erlebten, dass die DIMA-Lernenden in der Auseinandersetzung mit ihrer Biografie Stolz und Empowerment erleben konnten. Das wichtige Unterrichtsmodul wird in Zukunft regelmässig zum Einsatz kommen.

Im Rahmen unsere Sensibilisierungsarbeit überlegten wir gemeinsam mit dem Staatssekretariat für Migration (SEM) und anderen Organisationen, wie die Abläufe für gehörlose Geflüchtete in den Bundesasylzentren und im Asylverfahren verbessert werden können und

welche Massnahmen umsetzbar sind. Der Kontakt zu DIMA ist bei allen Bundesasylzentren notiert und mit einem Teil der Bundesasylzentren sind wir im Austausch. Zudem vernetzten wir uns weiter, indem wir an verschiedenen Anlässen teilnahmen, u.a. beim Asylsymposium 2024 und bei der Mitgliederversammlung der Schweizerischen Konferenz für Fachstellen für Integration. Durch unsere Netzwerkarbeit konnten wir bewirken, dass beim Flüchtlingsparlament 2024 zum ersten Mal ein gehörloser Flüchtling aus Eritrea seine Anliegen einbringen konnte.

2024 organisierten wir mehrere Anlässe zum Thema «Gehörlose Migrant:innen»: Ende August luden wir ca. 40 Fachpersonen aus den Bereichen Gehörlosigkeit und Migration/Asyl, die in verschiedensten Deutschschweizer Kantonen tätig sind, in die Aula des Gehörlosenzentrums ein. Unter anderem war das UNHCR Büro Schweiz Liechtenstein, das SEM, Personen aus Bundesasylzentren, Rechtsberatende und Mitarbeitende verschiedener Gehörlosenorganisationen anwesend. Ebenfalls am Workshop teilgenommen haben vier geflüchtete oder migrierte gehörlose Menschen. Die Veranstaltung war ein Erfolg, nicht zuletzt, weil es einen solchen Anlass in der Schweiz bis jetzt noch nie gegeben hat. Im Mai 2025 ist eine Folgeveranstaltung geplant.

Am Tag der offenen Türen im Gehörlosenzentrum (26. September) folgte eine öffentliche Veranstaltung. In den Wochen davor haben sich die DIMA-Lernenden mit ihrer Biografie und ihren Stärken ausgetauscht. Sieben von ihnen haben kurze Präsentationen vorbereitet, andere haben für den Apéro feine Gerichte aus ihren Heimatländern gekocht und weitere haben die Dekoration gemacht. Auch diese Veranstaltung, an der ca. 50 Personen teilgenommen haben, war für alle Beteiligten ein Erfolg. Unsere Lernenden erlebten Empowerment, es entstanden neue Kontakte, nicht zuletzt auch zwischen gehörlosen Schweizer:innen und gehörlosen Migrant:innen, was uns sehr berührt hat.

Sehr gefreut hat uns auch, dass gehörlose Migrant:innen und unser Engagement auch in den Medien verschiedentlich sichtbar wurden. So hat das SRF einen halbstündigen Bericht über gehörlose Migrant:innen veröffentlicht, das UNHCR hat unser Engagement mit einem Interview gewürdigt und in der Zeitschrift Surprise ist Anfang 2025 eine Reportage über einen gehörlosen Geflüchteten zu lesen.

Was steht noch bis zum Projektabschluss an? Ganz besonders freuen wir uns auf Dreh und Schnitt unseres Kurzfilms im Sommer 2025. Zudem wird im Mai eine Folgeveranstaltung mit Fachpersonen stattfinden.

#### **Natsnet, Lernende aus Eritrea:**



*Ich danke DIMA, dass ich Deutsch lesen gelernt habe. Ich bin DIMA sehr dankbar, wow. Ohne DIMA würde ich beim Arbeiten an Grenzen stossen. Aber DIMA fördert das Lesen und vieles mehr, auch meine gestärkten Kompetenzen. Ich bin stolz und dankbar, dass ich hier in der Gehörlosengemeinschaft Kontakte knüpfen kann. Ich gratuliere DIMA zum 20-jährigen Jubiläum. Ich hoffe, dass ihr so weitermacht und wünsche alles Gute.*

#### **«Pilotprojekt von AOZ/DIMA»**



Die Asylorganisation Zürich (AOZ) und DIMA stehen seit Jahren in regelmässigem Austausch und haben zahlreiche Berührungspunkte. In diesem Jahr wurde ihre Zusammenarbeit durch ein gemeinsames Pilotprojekt weiter vertieft:

Die AOZ bietet Arbeitseinsätze an, die geflüchteten Personen erste Erfahrungen auf dem Schweizer Arbeitsmarkt ermöglichen und ihre Chancen auf eine Anstellung im ersten Arbeitsmarkt verbessern. Diese Einsätze finden entweder in AOZ-Betrieben (z.B. Restaurant «Paprika», bei «Züri rollt» oder im «Brockito») statt oder in Betrieben der öffentlichen Hand sowie bei Non-Profit-Organisationen. Dabei lernen die Teilnehmenden die Schweizer Arbeitswelt kennen und sammeln wertvolle Praxiserfahrungen.

Ergänzend zu den Arbeitseinsätzen können die Geflüchteten ein Jobcoaching in Anspruch nehmen. Dieses Coaching-Angebot der AOZ soll künftig mit spezialisierten Angeboten von DIMA für gehörlose Personen ergänzt werden. So kann die AOZ mit Unterstützung von DIMA ein massgeschneidertes Coaching für gehörlose Geflüchtete anbieten. Dieses gemeinsame Angebot ist von der Fachstelle Integration des Kantons Zürichs akkreditiert worden.

## «A&A Folgeprojekt – unerhört motiviert»



Seit 2020 bauen wir unser Netzwerk im Bereich Arbeit und Integration zunehmend aus. Gemeinsam mit unseren Partnerorganisationen mitschaffe.ch und der AOZ (Asyl Organisation Zürich) haben wir in den letzten vier Jahren grosse Erfolge erzielt. Besonders geflüchtete gehörlose Menschen konnten wir erfolgreich in den ersten Arbeitsmarkt integrieren.

In unseren Kursen vermitteln wir Sprache, Kultur und Wissen über den Schweizer Arbeitsmarkt. Zusätzlich bieten wir Job-Coachings an und sensibilisieren Unternehmen. So werden Arbeitsplätze langfristig erhalten.

Weil gehörlose Lernende mit Migrationshintergrund besser auf den Schweizer Arbeitsmarkt vorbereitet werden können, wenn komplexe Themen visuell aufbereitet sind, werden wir unser Kursmaterial durch Lernfilme ergänzen. Das Motto der Lernfilme lautet «unerhört motiviert». Die Inhalte sind speziell auf die Bedürfnisse der Zielgruppe abgestimmt und enthalten Regeln und Verhaltensweisen am Arbeitsplatz und geben praktische Tipps für den Einstieg in den Arbeitsalltag. Auch Konfliktsituationen am Arbeitsplatz sowie das Verhalten während Vorstellungsgesprächen werden thematisiert.

Die Chancen gehörloser Menschen, langfristig im Arbeitsmarkt Fuss zu fassen, steigen deutlich, wenn sie die kulturellen Regeln und Verhaltensweisen der Schweiz kennen. Unsere Lernfilme sind dynamisch gestaltet und regen zur Diskussion im Unterricht an. Gemeinsam werden die gezeigten Szenen nachgestellt und geübt und unterstützen unsere Teilnehmenden dabei, den Einstieg in den Arbeitsmarkt erfolgreich zu meistern.

Die enge Zusammenarbeit mit unseren Partnerorganisationen unterstützt dieses Ziel. So tragen wir nachhaltig zu mehr Chancengleichheit für gehörlose Menschen auf dem Arbeitsmarkt bei.

### **Stephanie, Vorstandsmitglied aus der Schweiz:**



*Danke, DIMA, für das Engagement im Zusammenhang mit dem Lebenslangen Lernen. Danke, DIMA, dass die Menschen bei dir dabei sein können, dass Menschen bei dir über ihre Kulturen austauschen können und dass die Menschen zusammen kommunizieren können. Toll. Danke, DIMA.*

### **Mohamed, Lernender aus Syrien:**



*Sehr gut: Bei DIMA lernen wir, sind glücklich und im Austausch. Die Lehrpersonen sind sehr gut. Danke, ich bin froh bei DIMA zu sein.*

## Veranstaltungen



### Besuch Tinguely Museum, Basel



Am 23. Februar sind wir mit DIMA-Lernenden nach Basel gereist und haben das ein-drückliche Tinguely Museum besucht. Lua Leirner (gehörlos), welche im Tinguely Museum arbeitet, hat für uns eine tolle Führung in Gebärdensprache

gemacht. Für einige unserer Lernenden war es der erste Museumsbesuch im Leben.

### Filmvormittag «Charlot»



Am 21. Juni haben wir Birol Kayikci und Samuel Schmutz (beide gehörlos) zu DIMA eingeladen, um unseren Lernenden und anderen Interessierten ihren Film zu Charlie Chaplin zu zeigen. Alle haben den Anlass genossen.

### Ausflug Ehrendingen Gipsgrueb



Am 5. Juli wurden wir ein weiteres Mal von Stefan Erni und Marianne Dünki in die Gipsgrueb (Ehren-dingen) eingeladen. Im Atelier konnten die DIMA-Lernenden ihre Kreativität ausleben. Es sind tolle Kunstwerke entstanden, aus denen wir anschliessend eine Collage für das 20-Jahr-Jubiläum machten. Vielen Dank an Stefan Erni und Marianne Dünki für die Gastfreund-schaft.

### Tagesausflug Vierwaldstättersee



Am 19. Juli, sind wir mit ca. 20 DIMA-Lernenden und bei schönstem Wetter mit dem Zug nach Luzern gereist. Auf dem Vierwald-stättersee genossen wir eine dreistündige Schifffahrt. Von Flüelen fuhren wir weiter nach Altdorf, wo wir das berühmte Tell-Denkmal besuchten. Die DIMA-

Lernenden kannten die Geschichte von Wilhelm Tell bereits, weil wir kurz davor im Unterricht darüber berichtet haben. Das Tell-Denkmal zu sehen war für alle ein unvergessliches Erlebnis.

## Vorstellung Jugend Circus Biber



Wie in den letzten Jahren besuchten wir auch 2024 die Gebärdensprach-Vorstellung des Jugend Circus Biber. Weil sowohl der Jugend Circus Biber als auch DIMA ein Jubiläum feiern durften, organisierten wir an diesem Abend einen kurzen Auftritt, bei dem das Publikum ein paar Gebärden lernen konnte. Vielen Dank an

Stefan Bammert, Annemarie Meier-Buchli, Esther Gries, Vera Koch und Peter Soland für ihren Einsatz. Mit dieser Vorstellung beendete DIMA ihr Engagement im Jugend Circus Biber. Wir setzen uns dafür ein, dass es eine Folgelösung geben wird.

## Workshop mit Florian Tirnovan (Deaf Comedian)



Am 15. November erzählte Florian Tirnovan einer Gruppe von DIMA-Lernenden und Schüler:innen der Sek3, wie sich sein Erfolg entwickelt hat. Er gab verschiedene Tipps und beschrieb die positiven und negativen Seiten der sozialen Medien aus seiner Sicht. Zudem

berichtete er auch von seinen Auftritten als Stand-up-Comedian und dass es unterschiedlich ist, vor gehörlosem oder hörendem Publikum aufzutreten. Die Teilnehmenden erfuhren viel Spannendes, konnten Fragen stellen und bekamen interessante Tipps.

## Facebook und Instagram



Auf unseren Social-Media-Kanälen posten wir jeweils freitags zweisprachige Beiträge. Unsere Veröffentlichungen auf Facebook, Instagram und LinkedIn stossen auf grosses Interesse. Während dem Jubiläumsjahr gab es vermehrt Aktivitäten zu verschiedenen Anlässen, die rege besucht wurden. 2025 soll unser Engagement in diesem Bereich noch mehr gepflegt werden. Damit werden unsere Anliegen und die gegenseitige Aufmerksamkeit zwischen hörenden und gehörlosen Menschen nicht nur national, sondern auch international sichtbar.

### Jutta, ehemalige Mitarbeiterin aus der Schweiz:



*DIMA ist unglaublich gut: eine wertschätzende und wertvolle Dienstleistung für gehörlose Migrant:innen. Gehörlose Menschen können dort lernen. Vielfältige, verschiedene Menschen kommen dorthin. Es ist schön zu sehen, wie sie sich entwickeln: Am Anfang noch unsicher werden sie immer selbstbewusster, und ihr Selbstwertgefühl wird gestärkt. Das ist gut. Ich freue mich, diese Entwicklung zu sehen.*

## Finanzen

### Fundraising



Auch 2024 wurden unsere Projekte auf breiter Ebene anerkannt. Mit dem Projekt «Gebärdensprache testen und Modulabschluss» stehen wir kurz vor dem Abschluss. Unser Projekt «Gehörlose Migranti:innen» wartet noch auf die Fertigstellung des Kurzfilms, dessen Inhalt komplexer ist als ursprünglich geplant. Danke für die Geduld.

Sämtliche Projekte, ebenso die Jubiläumsanlässe, konnten finanziert werden. Die Zuwendungen von Stiftungen und Partnerorganisationen ermöglichen uns eine professionelle Umsetzung unserer Arbeit. Wir danken für das Vertrauen, die Anerkennung und die Zustimmung für unser Schaffen. Stiftungen für unsere Grundleistungen zu gewinnen, bleibt eine wichtige Aufgabe. Die Aufteilung in die zwei Bereiche Materialaufbau und Grundlagenarbeiten hat sich bewährt und Transparenz geschaffen. Das Verständnis, dass wir Leistungen erbringen müssen, die nicht auf die Kurskosten abgewälzt werden können, ist gegeben. Auch unser neues Projekt 2025 «Arbeitsintegration für gehörlose und schwerhörige Jugendliche/junge Erwachsene» hat Anklang gefunden. Alle unsere Projekte sind auf der Webseite einsehbar.

Unser Jubiläumsjahr 2024 haben wir genutzt, um den Beziehungsaufbau mit unseren Stiftungen zu stärken und diese erneut zu uns eingeladen. Das Interesse war immens und es hat beiden Seiten viel gebracht. Deshalb werden wir diesen Teil auch 2025 weiterverfolgen. Nebst den Projektanträgen richteten wir unsere Aufmerksamkeit auf

die gängigen Fundraising-Instrumente, um das positive Ansehen von DIMA zu gewährleisten. Auch unser Newsletter kommt gut an.

Die Möglichkeiten, online Spenden zu tätigen, müssen 2025 optimiert werden. Ein neues Konzept ist in Arbeit. Mit Spendenaufrufen bleiben wir nach wie vor zurückhaltend, zumal unsere Hauptleser:innen gehörlose Menschen sind. Ihre Mittel sind beschränkt. Wir wollen trotz des bescheidenen Fundraising-Budgets vermehrt hörende Menschen für unser Anliegen gewinnen und konzentrieren uns auf die zur Verfügung stehenden Instrumente. Wir sind erfreut, dass wir das Jubiläumsjahr erfolgreich abschliessen konnten. Unser erweitertes Team hat Potential für eine vielfältige Zukunft.

#### **Oleksandr, Lernender aus der Ukraine:**



*Bei DIMA kann Wissen erworben und es können neue Freundschaften geknüpft werden.*

#### **Band Mix!t (Gaston, Rolf, Davide, Oliver) vom DIMA-Patronatskomitee:**



*DIMA ist Vorbild für Inklusion. Wir von Mix!t: Mit Herz geben wir Unterstützung. Danke.*

## Jahresrechnung 2024

### Bilanz - CHF

Aktiven	31.12.2024	31.12.2023
Flüssige Mittel	752'313.90	561'220.59
Forderungen	151'206.61	153'965.75
Übrige Forderungen	2'170.44	9'611.84
Aktive Rechnungsabgrenzung	1'750.00	0.00
<b>Umlaufvermögen</b>	<b>907'440.95</b>	<b>724'798.18</b>
Anteilscheine	500.00	500.00
Sachanlagen	7'201.00	12'001.00
<b>Anlagevermögen</b>	<b>7'701.00</b>	<b>12'501.00</b>
<b>Total Aktiven</b>	<b>915'141.95</b>	<b>737'299.18</b>

Passiven	31.12.2024	31.12.2023
Übrige Verbindlichkeiten	8'981.01	2'305.95
Passive Rechnungsabgrenzungen	215'926.37	133'158.74
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>	<b>224'907.38</b>	<b>135'464.69</b>
Fonds Verpfl. Gehörlose Migrant:innen	2'613.30	0.00
Fonds Arbeit & Arbeitssuche Filme	106'622.40	135'491.58
Fonds Gehörlose Jugendliche	73'500.00	0.00
Fonds Sprachzert./Modulabschlussstests	3'404.35	58'372.55
Fonds Integrationsveranstaltungen	12'478.20	9'349.80
Fonds Materialaufbau	10'064.40	13'500.00
<b>Fondskapital (zweckgebunden)</b>	<b>208'682.65</b>	<b>216'713.93</b>
Erarbeitetes Kapital	59'008.95	52'382.33
Rücklage Lehrmittel	50'000.00	21'491.40
Rücklage Projekt Start-up	0.00	49'620.21
Rücklage Sachmittelbeschaffung	0.00	20'000.00
Rücklage Informatik/Digitalisierung	50'000.00	10'000.00
Rücklage für Mitarbeitende	100'000.00	75'000.00
Rücklage Bildung gehörl. Migrant:innen	175'000.00	150'000.00
Rücklage Kommunik./Sensibilisierung	25'000.00	0.00
Jahreserfolg	22'542.97	6'626.62
<b>Organisationskapital</b>	<b>501'551.92</b>	<b>385'120.56</b>
<b>Total Passiven</b>	<b>915'141.95</b>	<b>737'299.18</b>

## Erfolgsrechnung - CHF

Ertrag	2024	2023
<b>Mitgliederbeiträge / Spenden</b>	<b>12'991.88</b>	10'549.53
<b>Beiträge von Organisationen</b>	<b>212'424.00</b>	166'710.00
<b>Ertrag aus Geldsammelaktionen</b>	<b>225'415.88</b>	177'259.53
<b>Dienstleistungserträge</b>	<b>684'773.33</b>	548'120.24
<b>Integrationsförderung</b>	<b>0.00</b>	10'000.00
<b>Mandate</b>	<b>59'135.95</b>	62'925.20
<b>Raumvermietung</b>	<b>8'820.00</b>	9'000.00
<b>Ertrag aus erbrachten Leistungen</b>	<b>752'729.28</b>	630'045.44
<b>Total Ertrag</b>	<b>978'145.16</b>	807'304.97

Aufwand	2024	2023
<b>Mittelbeschaffungsaufwand</b>	<b>-7'447.85</b>	-12'377.48
<b>Aufwand erbrachter Leistungen</b>	<b>-91'195.38</b>	-43'608.94
<b>Personalaufwand</b>	<b>-693'396.51</b>	-634'567.25
<b>Raumaufwand</b>	<b>-43'548.95</b>	-39'319.55
<b>Unterhalt, Reparaturen, Ersatz</b>	<b>-4'382.50</b>	-2'315.80
<b>Versicherungen, Abgaben, Gebühren</b>	<b>-1'211.45</b>	-1'084.45
<b>Verwaltungs- und Informatikaufwand</b>	<b>-43'400.38</b>	-47'174.07
<b>Abschreibungen</b>	<b>-4'800.00</b>	-6'310.80
<b>Total Aufwand</b>	<b>-889'383.02</b>	-786'758.34
<b>Zwischenergebnis 1</b>	<b>88'762.14</b>	20'546.63
<b>Finanzergebnis</b>	<b>1'801.69</b>	66.07
<b>Ausserordentlicher Erfolg</b>	<b>-2'163.75</b>	291.70
<b>Zwischenergebnis 2</b>	<b>88'400.08</b>	20'904.40
<b>Zuweisung zweckgebundene Fonds</b>	<b>-79'241.70</b>	-76'094.05
<b>Verwendung zweckgebundene Fonds</b>	<b>87'272.98</b>	86'816.27
<b>Total Veränderung des Fondskapitals</b>	<b>8'031.28</b>	10'722.22
<b>Zwischenergebnis 3</b>	<b>96'431.36</b>	31'626.62
<b>Veränderung Gebundenes Kapital</b>	<b>-73'888.39</b>	-25'000.00
<b>Jahresergebnis</b>	<b>22'542.97</b>	6'626.62

## Revisorenbericht

**Zellner Ulrich**  
Glärnischstrasse 288  
8708 Männedorf  
Telefon 079 552 49 83  
zellnertrh@bluewin.ch

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung des

**DIMA – Sprachverein, Gehörlosenzentrum, Oerlikonerstrasse 98, 8057 Zürich**

Als Revisionsstelle habe ich die Buchführung und die Jahresrechnung des Dima - Sprachvereins in Zürich für das am 31. Dezember 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während meine Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen und zu beurteilen. Ich bestätige, dass ich die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Befähigung und Unabhängigkeit erfülle.

Meine Prüfung erfolgte nach dem Grundsatz, wonach eine Prüfung so zu planen und durchzuführen ist, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Ich prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte ich die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Ich bin der Auffassung, dass meine Prüfung eine ausreichende Grundlage für mein Urteil bildet.

Gemäss meiner Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Ich empfehle, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Zürich, 3. März 2025



Ulrich Zellner  
Revisionsexperte

Beilage: unterzeichnete Jahresrechnung

## Stiftungen und Spenden

### Stiftungen

Bär & Karrer AG  
Benecare Foundation  
Carl und Elisener Gut-Stiftung  
Dr. Beatrice & Dr. Richard Huber-Bieg Stiftung  
Dr. Hans Duttweiler-Hug-Stiftung  
Dr. Stephan à Porta-Stiftung  
GGKZ  
Grütli Stiftung Zürich  
Ingeborg Dénes-Muhr Stiftung  
Leopold Bachmann Stiftung  
Max Bircher Stiftung  
Migros Kulturprozent  
Paul Hess Stiftung  
Rahn Stiftung  
Raiffeisenbank  
ZKB  
Roches-Utiger Stiftung  
Schweizerischer Gehörlosenzentrum SGB-FSS  
Stiftung Grünau  
Stiftung NAK Humanitas  
Stiftung Schloss Turbenthal  
UBS Stiftung für Soziales und Ausbildung  
Winterhilfe Zürich  
Zürcher Stiftung für das Hören

**Herzlichen Dank** für das wiederkehrende Vertrauen in unsere Arbeit.

### **Privatspenden**

Von verschiedenen Privatpersonen haben wir insgesamt einen Betrag von 5'771.88 Franken erhalten. Ein grosses **Dankeschön** an alle unsere Spender:innen. Jeder Franken wird rundum geschätzt und ist wertvoll.

### **Ein grosses Dankeschön für die freiwillige Mitarbeit**

#### **Chronik «20 Jahre DIMA»:**

Irina Davatz, Janine Criblez, Vera Koch

#### **Videoaufnahmen (Jugend Circus Biber und 20-Jahr-Jubiläum):**

Peter Soland

#### **Unterstützung in Sachen Excel:**

Christian Riek

#### **Zeichnungen für die Chronik «20 Jahre DIMA»:**

Cristian Verelst

#### **Köch:innen an der MV:**

Hatice Bäurle, Hadish Tadesse

#### **Weitere freiwillige Mitarbeit:**

Danke an alle weiteren Personen, die uns spontan und tatkräftig mit kleinen Arbeiten unterstützt haben.

### **Vorstand**

Marinus Spiller	Präsident (bis April 2024)
Sabine Reinhard	Präsidentin (seit April 2024, im Vorstand seit 2022)
Stephanie Raschle	Beisitzerin (seit 2019)
Dominik Hermann	Beisitzer (seit 2022)
Hadish Tadesse	Beisitzer (seit 2022)
Lisa Arter	Beisitzerin (seit April 2024)
Matina Raschle	Beisitzerin (seit April 2024)
Christian Riek	Beisitzer (seit April 2024)



Aktueller Vorstand ohne Sabine Reinhard

## Alle Mitarbeitenden 2024



**Véronique Murk**

Stellenleiterin  
Lehrperson  
Projektleiterin/-mitarbeiterin  
Kulturvermittlerin



**Vera Koch**

Verantwortliche Fundraising



**Stefan Bammert**

Lehrperson  
Projektmitarbeiter



**Sarah Guidi**

Assistentin der Stellenleiterin  
Leitung Schreibberatung  
Projektleiterin/-mitarbeiterin



**Pauline Rohrer**

(seit Februar 2024)

Lehrperson  
Projektmitarbeiterin



**Melanie Spiller-Reimann**

Lehrperson  
Projektmitarbeiterin  
Kulturvermittlerin



**Lorena Müller**  
(bis Januar 2024)

Bereichsleiterin «Integration  
Gesellschaft»  
Lehrperson  
Projektleiterin/-mitarbeiterin



**Leonie von Amsberg**

Bereichsleiterin «Integration  
Arbeit»  
Lehrperson  
Projektleiterin/-mitarbeiterin



**Kim Danaci**  
(seit September 2024)

Fundraising  
Kommunikation  
Projekte



**Jessica Manuela Correia**  
(seit Januar 2024)

Social Media  
Projektmitarbeiterin



**Janja Pangri**

Lehrperson  
Projektmitarbeiterin



**Irina Davatz**

Lehrperson  
Projektmitarbeiterin



**Cristina Viana**

Mitarbeiterin Sekretariat



**Corinne Leemann**

(bis Januar 2024)

Jobcoaching  
Projektleiterin/-mitarbeiterin



**Claudia Ziegler**

(seit März 2024)

Lehrperson



**Andreas Blaser**

(seit Januar 2024)

Lehrperson  
Projektmitarbeiter  
Kulturvermittler

Zudem haben 2024 folgende Personen bei DIMA einzelne Kurse geleitet, einzelne Jobcoachings gemacht, waren für uns als Kulturvermittler:innen im Einsatz oder haben bei Projekten mitgearbeitet: Sonja Lacava, Ronny Bäurle, Lorena Müller, Loredana Gsponer, Jutta Gstrein, Frédéric Bernath, Denise Ledermann, Barbara Bürki, Ariane Gerber und Angela Tukley.

## Kontaktadresse

### **DIMA**

Oerlikonerstrasse 98  
8057 Zürich

Webseite [www.dima-glz.ch](http://www.dima-glz.ch)

E-Mail [info@dima-glz.ch](mailto:info@dima-glz.ch)

SMS / Whatsapp +41 79 885 86 94

### Bankverbindung

Raiffeisenbank Zürich, 8001 Zürich  
IBAN CH03 8148 7000 0076 8419 6  
Konto 87-71996-7

### Spendenformular:



DIMA Verein für Sprache und Integration ist Mitglied bei:

- Genossenschaft Gehörlosenhilfe Zürich GGHZ
- Schweizerischer Gehörlosenbund SGB-FSS (Dachorganisation Selbsthilfe)
- Konferenz der Fachstellen für Integration Kofi-Cosi (Mitglied seit Mai 2024)

